

? FAQ – Häufig gestellte Fragen zu interAKUT

1. Allgemeines über interAKUT

Was ist interAKUT?

interAKUT ist ein spezialisierter Anbieter für intensiv-individualpädagogische Einzelbetreuungen (§ 35 i. V. m. § 27 SGB VIII). Unser Schwerpunkt liegt auf 1:1- oder 2:1-Settings für Kinder und Jugendliche mit besonders hohem pädagogischem und therapeutischem Unterstützungsbedarf.

Was ist das Besondere an interAKUT?

- Qualität & Sicherheit stehen an erster Stelle: Jede Betreuung ist in ein geprüftes Kinderschutzkonzept eingebettet.
- Naturnahe, reizreduzierte Settings: Farmaufenthalte, Camping, Hausboote, Wohnmobile, Waldprojekte.
- Klare Strukturen: Tages- und Wochenpläne, Hygiene-Routinen, Rituale, Selbstbeschäftigung, schulische Übungen.
- Verantwortungsvolle Pädagogik: Wir arbeiten mit kleinen Teams, klaren Rollenverteilungen und festen Bezugspersonen.
- Unterstützung im Hintergrund: Koordinator:innen, BackOffice und Fachberatung sind eng eingebunden.

Wer beauftragt interAKUT?

In der Regel sind es Jugendämter, die kurzfristig oder längerfristig einen sicheren, individuellen Betreuungsrahmen für ein Kind oder einen Jugendlichen suchen.

2. Fragen für Bewerber:innen

Welche Grundvoraussetzungen sollte ich mitbringen?

- Abgeschlossene pädagogische Fachausbildung oder Studium (z. B. Sozialpädagogik, Erziehung, Heilpädagogik, Psychologie)
- Belastbarkeit und Freude an der Arbeit mit Kindern/Jugendlichen in Krisensituationen
- Bereitschaft, in naturnahen, mobilen oder reisebezogenen Settings zu arbeiten
- Teamfähigkeit und Reflexionsbereitschaft
- Selbstständige Arbeitsweise und Verantwortungsbewusstsein

Welche Zusatzqualifikationen sind von Vorteil?

- Kenntnisse in Traumapädagogik, Deeskalation (z. B. PART®), Krisenintervention
- Erfahrungen mit Hochrisikoklientel (Selbst- und Fremdgefährdung, Bindungsstörungen, Sexualisierung, Fluchtverhalten)
- Führerschein, Outdoor-/Reiseerfahrung
- Bereitschaft zur Weiterbildung (interne Schulungen, Fachsupervision)

Kann ich mich auch als Berufsanfänger:in bewerben?

Ja. Wir haben ein gestuftes Onboarding-System:

- Einstiegsphase: Begleitung durch erfahrene Kolleg:innen, Coaching, Hospitation
- Aufbauphase: Übernahme erster eigener Betreuungen mit enger Koordination
- Vertiefungsphase: Spezialisierung, Teilnahme an Fachfortbildungen, Übernahme von Verantwortung im Team

3. Rolle und Selbstständigkeit

Bin ich bei interAKUT angestellt oder selbstständig?

Die meisten Pädagog:innen arbeiten freiberuflich. Wir achten besonders darauf, dass die Zusammenarbeit klar von Scheinselbstständigkeit abgegrenzt ist. Das bedeutet:

- Pädagog:innen entscheiden eigenständig über ihren Einsatzstil im Rahmen des Konzeptes
- Unterstützung bei Abrechnung, Steuerfragen und rechtlichen Themen
- Möglichkeit zur Kooperation mit verschiedenen Trägern

Wie werde ich als Freiberufler:in unterstützt?

- Beratungen zu Rentenversicherung, Krankenversicherung, Berufshaftpflicht
- Vorlagen für Abrechnungen und Dokumentationen
- Zugang zu einem Netzwerk erfahrener Kolleg:innen

4. Organisation & Ablauf

Wie läuft das Bewerbungsverfahren ab?

1. Bewerbung über E-Mail oder unser Formular
2. Erstgespräch (telefonisch oder per Video)
3. Fachliches Kennenlernen und Abgleich von Qualifikationen
4. Aufnahme in den interAKUT-Pool
5. Einsatzplanung und Begleitung durch Koordinator:innen

Welche Einsatzformen gibt es?

- Kurzzeit-Krisensettings
- Reiseprojekte (national/international)
- Langfristige Einzelmaßnahmen
- Übergangs- und Brückenlösungen

Wie lange dauern die Einsätze?

Das hängt von der Hilfeplanung ab: einige Wochen (akute Krisenintervention) bis hin zu mehreren Monaten oder Jahren (stabile Einzelbetreuung).

Bin ich während der Einsätze allein?

Nein. Auch wenn die Betreuung oft 1:1 stattfindet, gibt es:

- ein Koordinationsteam im Hintergrund
- eine feste Ansprechpartner:in für Fragen
- ein Entlastungssystem, damit Hauptbetreuer:innen nicht überlastet werden

5. Sicherheit & Qualität

Wie stellt interAKUT Kinderschutz sicher?

- Verbindliches Kinderschutzkonzept
- Schulung aller Betreuer:innen in Erkennen und Handeln bei Gefährdung
- Externe Fachberatung bei Verdachtsfällen
- Dokumentationspflicht und regelmäßige Überprüfung

Wie werden Krisen gehandhabt?

- Klare Regeln: Ruhe bewahren, Sicherheit vor Diskussion, keine Verstärkung von Fehlverhalten
- Anwendung geprüfter Deeskalationstechniken (z. B. PART®)
- Dokumentation und Nachbesprechung jeder Krise
- Fachberatung bei wiederkehrenden Mustern

6. Dokumentation & Reflexion

Welche Dokumentationspflichten habe ich?

- Tägliche Verlaufsdocumentation (Verhalten, Stimmung, Auslöser, funktionierende Strategien)
- Festhalten von Triggern, Stressreaktionen und Bewältigungsmustern
- Positive Entwicklungen hervorheben
- Abschlussberichte nach Projektende

Wer unterstützt mich dabei?

- Vorlagen und Checklisten
- Coaching durch Koordinator:innen
- Austausch in Fachgesprächen

7. Finanzen & Absicherung

Wie erfolgt die Vergütung?

Die Vergütung wird individuell anhand von:

- Art des Einsatzes (1:1, 2:1, Reise, stationär)
- Umfang und Dauer der Maßnahme
- Qualifikation und Erfahrung der Fachkraft vereinbart.

Welche Versicherungen brauche ich?

- Berufshaftpflichtversicherung (Pflicht)
- Empfohlen: Unfallversicherung, Krankentagegeld, Rentenversicherung

Unterstützt interAKUT bei diesen Themen?

Ja. Wir geben Hinweise, vermitteln Expert:innen und begleiten dich bei der Absicherung deiner Selbstständigkeit.

8. Entwicklungsmöglichkeiten

Welche Perspektiven habe ich?

- Aufbau von Spezialisierungen (z. B. Traumapädagogik, Arbeit mit bindungsgestörten Jugendlichen, Hochrisikoklientel)
- Übernahme von Koordinator:innen-Aufgaben
- Mitarbeit in konzeptionellen Weiterentwicklungen
- Zugang zu Fortbildungen und Feedbacksystem

9. Kontakt & Bewerbung

Wie bewerbe ich mich?

Ganz einfach per E-Mail an:

 info@interAKUT.com

Bitte füge einen kurzen Lebenslauf, Zeugnisse und eine Beschreibung deiner bisherigen pädagogischen Erfahrungen bei.

Ich habe noch Fragen – an wen kann ich mich wenden?

Unser Koordinationsteam steht dir gerne zur Verfügung. Schreib uns oder vereinbare direkt ein Kennenlerngespräch.